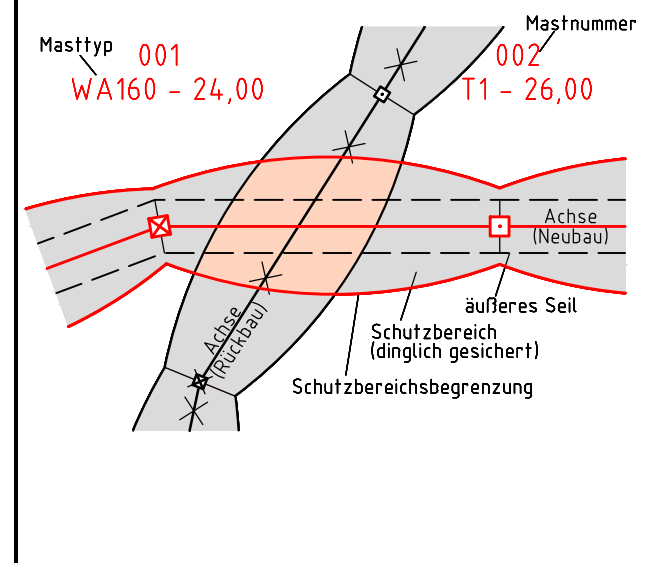


380-kV-Leitung Husum Nord - Niebüll Ost / LH-13-321
 Einkreuzung 110-kV-Leitung Husum - Breklum LH-13-139

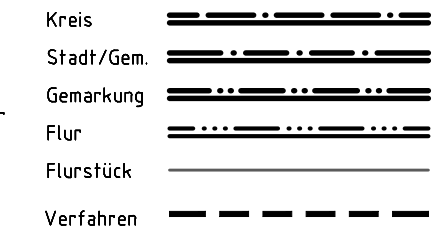
Lageplan Wasserwirtschaftliche Maßnahmen **Deckblatt**

Portal 000A/B - Mast Nr. 002
 Portal P110 - Mast Nr. 002

Legende:



Grenzen:



Rechtserwerb:

- dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch 380-kV-Ltg. "dingliche Sicherung"
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Neubau 380-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" durch 110-kV-Ltg. (entfällt)
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Rückbau 110-kV-Ltg.
- bestehende "dingliche Sicherung" 110-kV-Ltg./dauerhafte Flächeninanspruchnahme durch Neubau
- bauzeitliche Flächeninanspruchnahme durch Provisoriumsportal 110-kV-Ltg.

Planfeststellungsunterlage

Aufgestellt 15.01.2016
 Bayreuth, TenneT TSO GmbH
 i.V. i.A.

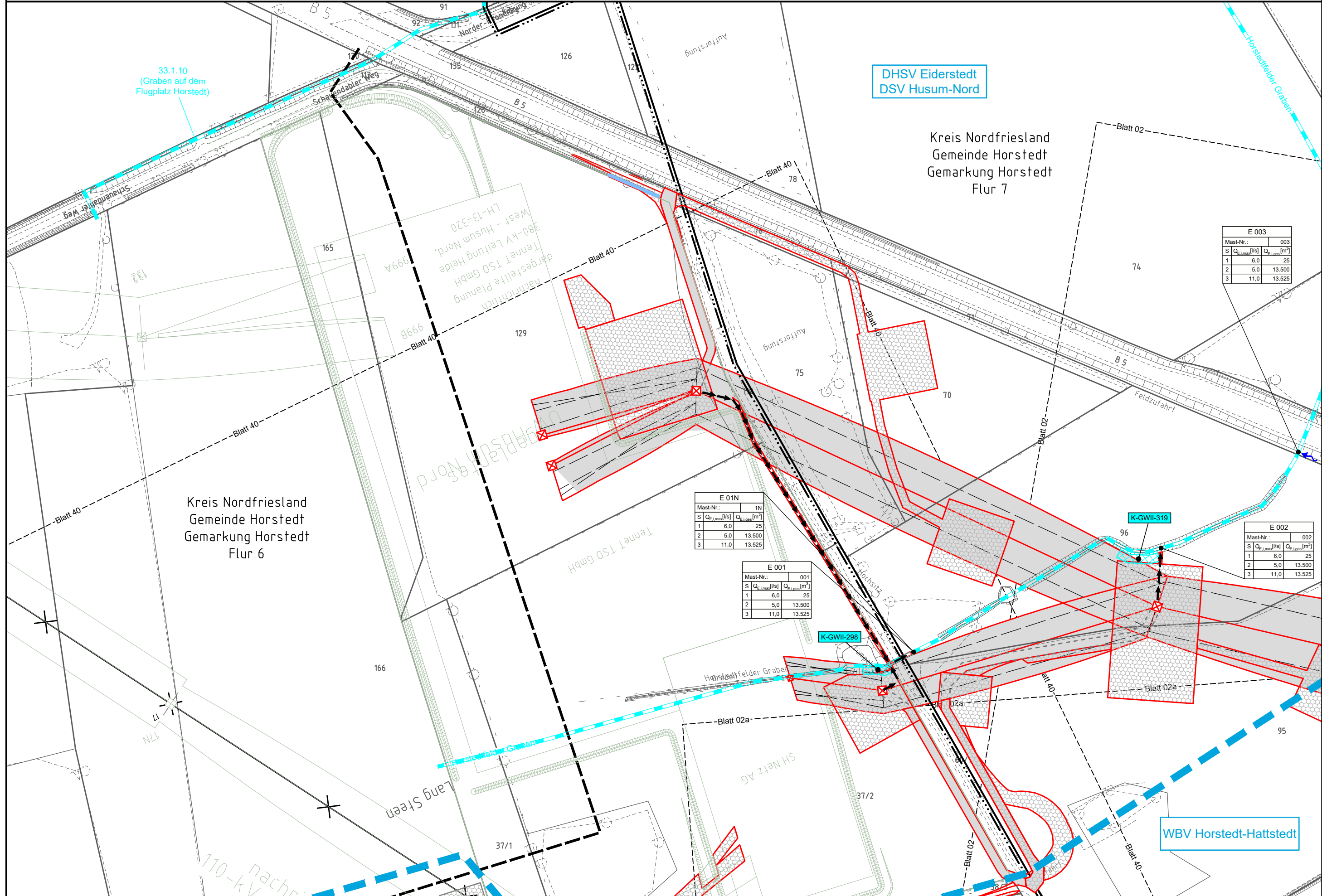
Lindemann + Ulrich
 Ingenieure GmbH & Co. KG
 Esterlin-Doos-Straße 22
 25554 Wilsloh
 Tel. 04823 / 922 49-0
 Fax 04823 / 922 49-11

Maßstab
 1 : 2000

Revisionsstand	Datum	W.N.	Datum	Name
1	21.02.2017	W.N.		
2	20.06.2017	W.N.	15.01.2016	Neumann
3	29.11.2017	W.N.	15.01.2016	Mayer
4	09.01.2018	W.N.	Norm	DIN EN 50341-3-4: 01/2011

Zust. Änderung Datum Name Urspr.:

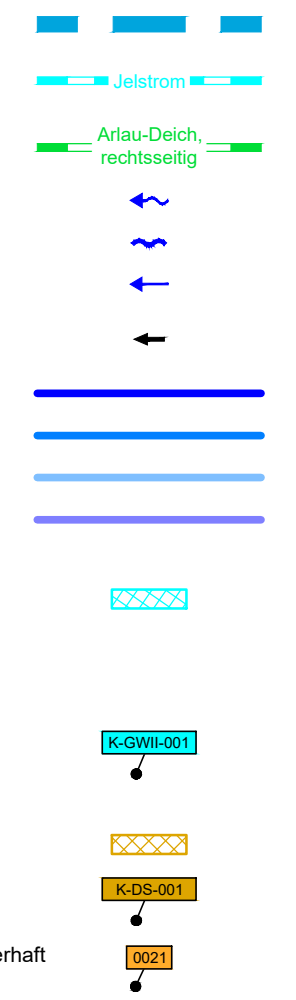
Kartengrundlage © GeoBasis-DE/LVermGeo SH (www.LVermGeoSH.schleswig-holstein.de)



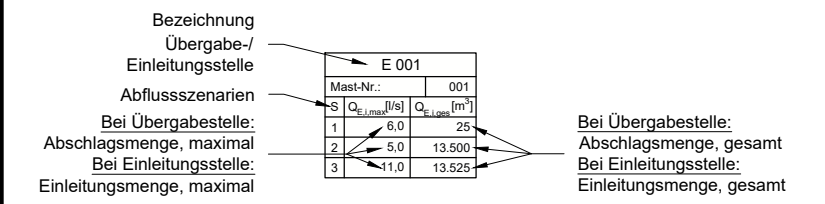
Legende - Fortsetzung:

Entwässerung

- Grenze Wasser- und Bodenverband
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, ohne Deiche
- Anlage Wasser- und Bodenverband, mit Bezeichnung, gemäß DAV, Deich
- Wasserlauf, offen, benutzt, Ableitung
- Wasserlauf, offen, benutzt, Versickerung
- Wasserlauf, verrohrt, benutzt, Ableitung
- Trasse von fliegenden Schlauchleitungen als Ableitung von Wasserhaltungsanlagen
- Planung Verrohrung dauerhaft
- Planung Verrohrung temporär
- Verrohrung Bauausführung
- Verrohrung Rückbau
- Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG (Breite 5 m) bzw. Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes (Breite gemäß Satzung)
- Laufende Nummer für Anlagen in oder an oberirdischen Gewässern gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Gewässerrandstreifen gemäß WHG und LWG bzw. innerhalb von Schutzstreifen gemäß Satzung eines Wasser- und Bodenverbandes, mit Referenzpunkt
- Deichschutzstreifen gemäß LWG
- Laufende Nummer für Anlagen auf oder über Deichen gemäß LWG, mit Referenzpunkt
- Laufende Nummer für Verrohrungen temporär / dauerhaft an Verbandsgewässern



Benutzungsumfang von Entwässerungseinrichtungen, landwirtschaftlichen Entwässerungssystemen oder oberirdischen Gewässern gemäß WHG



Die geografische Lage von Grundwasserentnahmestellen ist gleichzusetzen mit den Standorten von geplanten Wasserhaltungsanlagen, die wiederum gleichzusetzen sind mit den Standorten von geplanten Masten.
 Übersicht Blattsschnitte siehe Anlage 2 der PFU.